

PRESSEMITTEILUNG

Bremer Landesmuseum
für Kunst und
Kulturgeschichte

Anne-Katrin Axt
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0421-699 600-40
Fax 0421-699 600-66
Schwachhauser
Heerstraße 240
D-28213 Bremen

presse@focke-museum.de
www.focke-museum.de

FOCKE
MUSEUM

Die Utopie der Humanität Podiumsdiskussion im Focke-Museum

Humanität und Menschenwürde gelten als Höhepunkte der zivilisatorischen Entwicklung, die mit der Verfeinerung der Manieren begann. Doch welche Wirkung besitzen sie im alltäglichen Umgang miteinander oder in der Politik? Dieser und anderen Fragen geht eine Podiumsdiskussion am

Dienstag, den 26. Januar 2010 um 19:00 Uhr
im Focke-Museum
Schwachhauser Heerstraße 240
28213 Bremen

nach. Über „Die Utopie der Humanität – Menschenwürde zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ diskutieren:

Monika Lüke, Generalsekretärin amnesty international Deutschland

Jochen Hörisch, Medienwissenschaftler, Universität Mannheim

Bernard Braun, Soziologe, Zentrum für Sozialpolitik Bremen.

Moderiert wird die Gesprächsrunde von **Thorsten Jantschek** (Radio Bremen).

Im Mittelpunkt der Diskussion stehen politische, mediale und soziale Fragen: Lassen sich Sterbehilfe und Menschenwürde miteinander vereinbaren? Wie werden Menschenrechte in den Medien als Leitidee für die Gesellschaft vermittelt? Können unterschiedliche Begriffe der Menschenwürde nebeneinander bestehen?

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Nordwestradio anlässlich der Sonderausstellung „Manieren. Geschichten von Anstand und Sitte aus sieben Jahrhunderten“ statt.

Der Eintritt ist kostenfrei. Es empfiehlt sich eine telefonische Reservierung unter 0421-699 600 50.